

Zeitschrift: Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa
Herausgeber: Gesellschaft Pro Vindonissa
Band: - (1933-1934)

Vorwort: "Wir unterbreiten den Mitgliedern, Gönern und Freunden der Vindonissagesellschaft..."
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GESELLSCHAFT PRO VINDONISSA

Jahresbericht 1933/1934

Wir unterbreiten den Mitgliedern, Gönern und Freunden der Vindonissa-gesellschaft wiederum einen kurzen Bericht über das abgelaufene Rechnungsjahr, die Zeit vom 1. April 1933 bis 31. März 1934 umfassend. Der letztjährige Grabungs- und der Jahresbericht wurden angezeigt oder fanden eine eingehende Be-sprechung und Würdigung im Brugger Tagblatt Nr. 139 vom 17. Juni (F. Utz); Neue Zürcher Zeitung Nr. 821 vom 7. Mai, erste Sonntagsausgabe Blatt 3, und Nr. 956 vom 27. Mai, Morgenausgabe Blatt 2 (P. Schoch); in der schweiz. Mittelpresse durch F. Utz: Schweizer Freie Presse Nr. 139 vom 17. Juni, Emmentaler Nachrichten Nr. 76, 2. Blatt, vom 30. Juni, Freie Rätier Nr. 149 vom 28. Juni, Hausfreund (Beilage zum Bülach-Dielsdorfer Volksfreund) Nr. 25 vom 24. Juni, Neues Winterthurer Tagblatt Nr. 138 vom 16. Juni, Der Kurgast am Untersee und Rhein und Hegau Nr. 69 vom 17. Juni, Hausfreund (Zofinger Tagblatt) vom 18. Juni, Seeländer Bote (Biel) vom 16. Juni, Nachrichten vom Zürichsee (Wädens-wil) Nr. 101 vom 1. Juli, Schaffhauser Bauer (Thayngen) Nr. 157 vom 8. Juli, Feuille d'Avis de Vevey No. 160 du 11 juillet, Le Démocrate (Delémont) No. 157 du 10 juillet (von F. Utz und seinem welschen Kollegen).

Die **Jahresversammlung** fand am 28. Mai nachmittags 2 Uhr im Roten Haus in Brugg statt und war leider nur mäßig besucht. Ihre Abwesenheit hatten ent-schuldigt die Herren Dragendorff, Tatarinoff, Fels, Jahn, Rauber und Bläuer. Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, worunter auch Herrn Bersu, den Di-rektor der Römisch-Germanischen Kommission des Deutschen archäologischen Instituts in Frankfurt a. Main, und erzählte allerlei Heiteres und Ernstes vom Wirken des verstorbenen Vizepräsidenten, Direktor Dr. L. Frölich, zu dessen Ehren die Versammlung sich erhob; er erwähnt ferner ein paar Gedenktage früherer archäologischer Ereignisse. Der Aktuar verliest das wie immer sorg-fältig und zuverlässig abgefaßte Protokoll. In Ergänzung des Jahresberichtes teilt der Vorsitzende mit, daß dieses Jahr 8000 Nummern katalogisiert worden seien, daß es sich schon 1906 um eine Wegnahme des Ursinussteins von der Kirche Windisch nach Aarau gehandelt habe, und daß die Bearbeitung der Ke-ramik schon 1913 von Dr. Loeschke gefordert und besprochen worden sei. Bezuglich der Rechnung wird erwähnt, daß der Aktivsaldo von 534 Fr. eigent-lich nicht besteht, da wir über unseren Beitrag von 500 Fr. an die Habilita-tions-schrift von Dr. Laur hinaus noch 575 Fr. beitragen müssen, die einige Mitglieder zu diesem Zwecke beigesteuert haben. Der Vorstand macht verschiedene An-regungen, wie gespart werden könnte, z. B. indem Grabungs- oder Jahresbericht einmal ausgelassen, resp. von zwei Jahren zusammengezogen werden könnten. Herr Niggeler unterstützt letztern Vorschlag und äußert den Gedanken, den